

Mutter und Tochter holten sich jeweils den Titel

Carola und Theresa Wild wurden beim Challenge Kraichgau deutsche Meisterinnen in ihren Altersklassen

HILPOLTSTEIN – Doppelsieg für ein Familienduo des La Carrera TriTeams Rothsee. Beim Challenge Kraichgau starteten Carola Wild und ihre Tochter Theresa über die Mitteldistanz und holten in ihrer jeweiligen Altersklasse den deutschen Meistertitel.

Mit rund 3000 Einzelstartern und etwa 200 Staffeln aus über 35 Nationen, einem top Starterfeld und weit über 40 000 Zuschauern entlang der Wettkampfstrecken ging die sechste Auflage der Challenge-Veranstaltung im badischen Kraichgau über die Bühne. Mit von der Partie waren sechs Teilnehmer von La Carrera, die alle mit Top-Ergebnissen nach Hause kamen.

Der Wettkampf begann mit 1,9 Kilometer Schwimmen im Hardsee, setzte sich fort mit einem 90 Kilometer langen Radrennen durch die 1000 Hügel des Kraichgaus und einem abschließenden Halbmarathon über 21,1 Kilometer.

Schnellste Schwimmerin von La Carrera war an diesem Tag Barbara Benz. Sie stieg bereits nach 33:35 Minuten aus den Fluten, absolvierte die 90 Radkilometer in 3:14 Stunden und finishte nach einer Gesamtzeit von 5:41:39 Stunden auf dem zehnten Platz in ihrer Altersklasse W25. Damit ist Barbara Benz der aktuelle Spagat zwischen der Vorbereitung auf den Challenge Roth und dem Einsatz im Damen-Regional-



Jeweils eine Goldmedaille für die Mutter und für die Tochter. Carola und Theresa Wild dominierten bei der Mitteldistanz-DM im Kraichgau ihre Altersklassen. Foto: oh

liga-Team von La Carrera gut gelungen.

Theresa Wild, erstmalig auf der Mitteldistanz unterwegs, konnte einen perfekten Wettkampf für sich verbu-

chen. Dass derzeit die Form stimmt, hatte sie bereits mit ihrem dritten Platz über die Olympische Distanz beim Triathlon in Ingolstadt demonstriert. In Kraichgau stieg sie mit Caro-

la Wild nach 34:50 Minuten aus dem Wasser und zeigte ein beherztes Rennen auf dem Rad (3:01:37). Vor allem beim Laufen konnte sie ihre Stärke ausspielen und nochmal ordentlich Gas geben (1:37.16), was auch gleichzeitig die beste Laufzeit aller La-Carrera-Starter war. Nach 5:17:42 Stunden überquerte sie die Ziellinie und konnte sich über den DM-Titel in ihrer Altersklasse W20 freuen.

Neue Schwimmbestzeit

Ihre Mutter Carola Wild war bereits zum dritten Mal in Kraichgau am Start. Sie begann das Rennen zwar mit einer neuen Schwimmbestzeit (34:51), auf dem Rad forderten allerdings die Berge und der Wind einiges an Kraft, wobei die Radzeit mit 3:00:46 Stunden trotzdem top war. Auch das Laufen fiel ihr bei ihrem dritten Start nicht so leicht, sie kämpfte sich allerdings durch und wurde am Ende nach 5:28:09 Stunden mit dem deutschen Meistertitel in der W40 belohnt.

Der dritte im Familienbunde war Wolfgang Wild, der ebenfalls eine neue Schwimmbestzeit (33:53) schaffte, auf dem Rad eine halbe Minute schneller als seine Frau unterwegs war und für den abschließenden Halbmarathon 1:38:44 Stunden benötigte. Nach 5:17:13 Stunden lief er über die Ziellinie und lag damit eine halbe Minute vor seiner Tochter Theresa

Enrico Antal machte vor allem auf dem Rad mächtig Druck und spulte die 90 Kilometer in einer super Zeit von 2:46:36 Stunden herunter. Nach 1:40 Stunden Laufzeit war er mit dem Rennverlauf durchaus zufrieden und finishte nach 5:06:38 Stunden als schnellster La Carrera-Starter. Andreas Köstler komplettierte das Feld fünf Minuten später mit einer Gesamtzeit von 5:11:26 Stunden. *sf*